

Endfälligkeiten u. Notierungseinstellungen

Datum Kurseinstellung mit Ablauf	Datum Rückzahlung	Papier	ISIN
21.09.		WL BANK AG Westfälische Landschaft Bodenkreditbank	
	26.09.	Öff. Pfandbr. Reihe 172	DE0003404729
25.09.		IKB Deutsche Industriebank AG	
	28.09.	Kassenobl. Serie 962	DE0002196623
		NRW.Bank	
	28.09.	Öff.Pfandbr. Reihe 7507	DE0003075073
		WL BANK AG Westfälische Landschaft Bodenkreditbank	
	28.09.	Öff. Pfandbr. Reihe 375	DE000A0BM8H6
	28.09.	dgl. Reihe 429	DE000A0D4R83
26.09.		Allgemeine Hypothekenbank Rheinboden	
	01.10.	Hyp.-Pfandbrief Serie 267	DE0003152674
27.09.		Sparkasse KölnBonn	
	02.10.	Inh.-Schuldv.der Anleihe 97/07, Serie 223	DE0003296026
		WL BANK AG Westfälische Landschaft Bodenkreditbank	
	02.10.	Öff. Pfandbr. Reihe 377	DE000A0BM8K0
03.10.		IKB Deutsche Industriebank AG	
	08.10.	Inh.-Schuldv. Reihe 90	DE0002730900
04.10.		Hypothekenbank in Essen	
	09.10.	Inh.-Schuldv. Em. HBE1LR	DE000HBE1LR3
10.10.		IKB Deutsche Industriebank AG	
	15.10.	Inh.-Schuldv. Reihe 792	DE0002197928
18.10.		Hypothekenbank in Essen	
	23.10.	Hyp.-Pfandbrief Em. 326070	DE0003260709
23.10.		Allgemeine Hypothekenbank Rheinboden	
	26.10.	Hyp.-Pfandbrief Serie 285	DE0003152856
26.10.		IKB Deutsche Industriebank AG	
	31.10.	Inh.-Schuldv. Reihe 794	DE0002197944
30.10.		Allgemeine Hypothekenbank Rheinboden	
	02.11.	Hyp.-Pfandbrief Serie 888	DE0003158887
14.11.		Hypothekenbank in Essen	
	19.11.	Hyp.-Pfandbrief Em. HBE0HG	DE000HBE0HG6
22.11.		Hypothekenbank in Essen	
	27.11.	Inh.-Schuldv. Em. A0AC5G	DE000A0AC5G7
28.11.		Hypothekenbank in Essen	
	03.12.	Hyp.-Pfandbrief Em. 901	DE0001012813
30.11.		Hypothekenbank in Essen	
	05.12.	Hyp.-Pfandbrief Em. 724885	DE0007248858
07.12.		Hypothekenbank in Essen	
	12.12.	Öff.Pfandbr. Em. 5528	DE0002455284
		Hyp.-Pfandbrief Em. 891	DE0001012714
		dgl. Em. A0A716	DE000A0A7167
11.12.		BRD	
	14.12.	2,75 % Bundesschatzanweisungen v. 05/07	DE0001137123
20.12.		Hypothekenbank in Essen	
	28.12.	Öff.Pfandbr. Em. HBE0C3	DE000HBE0C31

Hauptvers. u. Handel ex Dividende

Datum	Gesellschaft	Geschäfts-jahr	EUR	Dividenden-Schein-Nr.	Ex- Dividende am
20.09.	Dahlbusch AG	04/06 – 03/07	14,03	13	21.09.
	dgl. VzA	04/06 – 03/07	27,81	13	21.09.
21.09.	Alexanderwerk AG	06	0,--		

Abgeschlossene Zulassungsverfahren

(Einführungstag wird noch bekannt gegeben)

WANDERER-WERKE AG, Augsburg**Stück 247.000****(Euro 1.300.000,--)****auf den Inhaber lautende Stammaktien
in Form von nennwertlosen Stückaktien**

aus der Kapitalerhöhung gegen Bareinlagen

auf der Grundlage des Beschlusses der

ordentlichen Hauptversammlung vom 4. Juli 2007

- jeweils mit einem anteiligen Betrag am Grundkapital von rund Euro 5,263

und mit voller Gewinnanteilberechtigung ab dem 1. Januar 2007 –

- ISIN: DE000 775600 9 -**Sparkasse KölnBonn, Köln****unter dem EURO 4.000.000.000,--****Debt Issuance Programme vom 29.06.2007****zu begebende Schuldverschreibungen****Dividendenzahlungen auf Ausl. Aktien**

Aufträge in ausländischen Werten erlöschen mit Ablauf des letzten Börsentages vor dem Tag des Dividendenabschlags.

¹⁾ Jahres- ²⁾ Interims- ³⁾ Halbjahres- ⁴⁾ Vierteljahres- ⁵⁾ Jahresschluss- ⁶⁾ Sonder- ⁷⁾ Stock- ⁸⁾ Netto-Dividende⁹⁾ wahlweise in Aktien ¹⁰⁾ vorbehaltlich der HV-Beschlüsse ¹¹⁾ über den Dividendenbetrag beschließt die bevorstehende Hauptversammlung ¹²⁾ wahlweise in bar ¹³⁾ unverbindliche Voranzeige

ISIN	Gesellschaft	Zahlung pro Aktie	Geschäfts-Jahr	Dividenden-Berechtigungs-Schein	Stichtag für Dividenden-Berechtigung	zahlbar ab	Ex-Notierung
------	--------------	-------------------	----------------	---------------------------------	--------------------------------------	------------	--------------

US2605431038	The Dow Chemical Company	USD 0,42 ⁴⁾	III/07	-	28.09.	30.10.	26.09.
--------------	--------------------------	------------------------	--------	---	--------	--------	--------

Bekanntmachungen

Wahlen zum Börsenrat der Börse Düsseldorf Amtszeit 2008 - 2010

Der Börsenrat der Börse Düsseldorf hat in seiner Sitzung am 30. Mai 2007 gemäß § 4 Absatz 1 der Verordnung über die Wahl des Börsenrates der Börse Düsseldorf (Wahlverordnung) die nachfolgend genannten Personen zu Mitgliedern des Wahlausschusses für die Wahl des Börsenrates der Börse Düsseldorf für den Zeitraum vom November 2007 bis zum Dezember 2010 berufen:

Vorsitzender:

Michael Niederste-Ostholt
Deutsche Bank AG
Private Wealth Management

Beisitzer:

Achim Johnigk
Managing Director
Head of Cash Equities Global Markets
WestLB AG

Klaus Schuchardt
DBM Deutsche Börsenmakler GmbH
Niederlassung Düsseldorf

Die Wahl wird voraussichtlich am 6. November 2007 stattfinden.
Düsseldorf, 10. Juli 2007

Wahl zum Börsenrat der Börse Düsseldorf für die Amtszeit 2008-2010

Die Wahl zum Börsenrat der Börse Düsseldorf findet am

Dienstag, dem 6. November 2007,

statt.

Rechtsgrundlage für die Wahlen ist die Verordnung über die Wahl des Börsenrates an der Börse Düsseldorf (Wahlverordnung - WahlVO) vom 24. April 2007. Diese Verordnung ist auf der Internet Seite www.boerse-duesseldorf.de unter dem Link „Börsenratswahl 2007“ abrufbar.

Die Funktionsbezeichnungen in den die Börsenratswahl betreffenden Bekanntmachungen werden entsprechend § 1 Abs. 3 WahlVO allein zur besseren Lesbarkeit entweder in männlicher oder weiblicher Form geführt. In jedem Fall sind beide Geschlechterformen gemeint.

Als Wahlort wird Raum 402 der Börse Düsseldorf, Ernst-Schneider-Platz 1, 40212 Düsseldorf, festgesetzt.

Die Wahlen werden als Briefwahl durchgeführt.

Die abgegebenen Stimmen müssen bis 12:00 Uhr des Wahltages beim Wahlausschuss eingegangen sein.

Wahlberechtigt sind die am Wahltag zur Teilnahme am Börsenhandel zugelassenen Unternehmen und die Unternehmen, deren emittierte Wertpapiere an der Börse zum Handel zugelassen sind (§ 3 Abs. 1 WahlVO).

Die **vorläufigen Wählerlisten** für die einzelnen Wählergruppen sind im Internet ab sofort auf der Seite www.boerse-duesseldorf.de unter dem Link „Börsenratswahl 2007“ abrufbar.

Gehört ein Wahlberechtigter mehreren Wählergruppen an, muss er dem Wahlausschuss bis zum **7. September 2007** mitteilen, in welcher Gruppe er seine Stimme abgeben wird. Ein Formular für die formlose Änderung der vorläufigen Wählerlisten steht auf der Website der Börse Düsseldorf zum Download bereit. Unterbleibt eine solche Mitteilung, so bestimmt der Wahlausschuss die Gruppe, in der der Wahlberechtigte seine Stimme abgeben kann.

Die Wahlberechtigten werden gebeten, ihre Eintragungen in der vorläufigen Wählerliste auf der Internet Seite www.boerse-duesseldorf.de unter dem Link „Börsenratswahl 2007“ zu überprüfen und das Sekretariat des Wahlausschusses über Einwendungen wegen fehlerhafter, aber auch wegen fehlender Eintragungen bis zum 7. September 2007 zu unterrichten.

Die Feststellung der **endgültigen Wählerlisten** wird Mitte September 2007 im Internet gesondert bekannt gemacht.

Gewählt wird in den durch § 2 WahlVO festgelegten Wählergruppen mit der dort aufgeführten Sitzverteilung.

Die Wahlberechtigten werden hiermit aufgefordert, nach Bekanntmachung der endgültigen Wählerlisten bis zum **10. Oktober 2007** (einschließlich) **Wahlvorschläge** beim Sekretariat des Wahlausschusses, Börse Düsseldorf, z. H. Frau Karin Wuttka, Ernst-Schneider-Platz 1, 40212 Düsseldorf, einzureichen. Eine Einzelunterrichtung der Wahlberechtigten erfolgt nicht.

Es ist zu beachten, dass ein Wahlvorschlag die Bezeichnung der Gruppe, für die der Vorschlag abgegeben wird, enthalten muss. Ein gültiger Wahlvorschlag setzt sich jeweils aus einem Kandidaten und einem diesem zugeordneten Stellvertreter zusammen (§ 6 Abs. 2 WahlVO). Für ein wahlberechtigtes Unternehmen darf jeweils nur ein Kandidat benannt werden; Kandidat und zugeordneter Stellvertreter dürfen jedoch demselben Unternehmen angehören (§ 6 Abs. 3 WahlVO). Wählbar sind gemäß § 3 Abs. 2 WahlVO bei Unternehmen, die in der Rechtsform des Einzelkaufmanns betrieben werden, der Geschäftsinhaber, bei anderen Unternehmen Personen, die nach Gesetz, Satzung oder Gesellschaftsvertrag mit der Führung der Geschäfte betraut oder zu seiner Vertretung ermächtigt sind; auch Angestellte und Mitglieder sonstiger Organe sind wählbar.

Aus dem Wahlvorschlag muss hervorgehen:

- Name des Kandidaten
- Unternehmen, dem der Kandidat angehört
- Position des Kandidaten im Unternehmen
- Einverständniserklärung des Kandidaten
- Einverständniserklärung des Unternehmens, dem der Kandidat angehört.

Es wird darum gebeten, sich bei der Einreichung von Wahlvorschlägen der Einfachheit halber des auf der Website der Börse zum Download eingestellten Musters zu bedienen.

Liegt bis zum Ablauf der Einreichungsfrist für eine Wählergruppe keine ausreichende Zahl von Wahlvorschlägen für eine Gruppe vor, so kann der Wahlausschuss unter den Voraussetzungen des § 6 Abs. 5 WahlVO selbst Wahlvorschläge erstellen. Gelingt dies nicht, nimmt die entsprechende Wählergruppe nicht an der Wahl teil und der Sitz im Börsenrat bleibt unbesetzt.

Der Wahlausschuss prüft die Wahlvorschläge auf ihre Gültigkeit. Er fasst die zugelassenen Wahlvorschläge nach Gruppen und innerhalb der Gruppe in alphabetischer Reihenfolge der Namen der vorgeschlagenen Personen in Wahllisten zusammen und macht diese gemäß § 6 Abs. 6 WahlVO bekannt.

Die Wahlunterlagen (Stimmzettel) gehen den wahlberechtigten Unternehmen rechtzeitig vor dem Wahltermin zu.

Die Adresse des Sekretariats des Wahlausschusses der Börse Düsseldorf für alle die Wahl betreffenden Vorgänge lautet:

Börse Düsseldorf
Frau Karin Wuttka
Ernst-Schneider-Platz 1
40212 Düsseldorf
Telefon: 0211/1389-250
Telefax: 0211/1389-222

Alle Bekanntmachungen des Wahlausschusses erfolgen auf der Internet Seite www.boerse-duesseldorf.de unter dem Link „Börsenratswahl 2007“ und werden überdies im Amtlichen Kursblatt der Börse Düsseldorf veröffentlicht.

Der Wahlausschuss der Börse Düsseldorf

Düsseldorf, 27. August 2007

Wahl zum Börsenrat der Börse Düsseldorf für die Amtszeit 2008-2010 Bekanntmachung gem. § 5 Absatz 4 WahlVO - Wählerlisten

Der Wahlausschuss teilt mit, dass die von ihm nach Wählergruppen getrennt aufgestellten Wählerlisten für die am 6. November 2007 stattfindende Wahl zum Börsenrat der Börse Düsseldorf entsprechend der Bekanntmachung vom 27.8.2007 nach Ablauf der Einspruchsfrist nunmehr endgültig festgestellt worden sind. Die endgültigen Wählerlisten können im Internet auf der Seite www.boerse-duesseldorf.de unter dem Link „Börsenratswahl 2007“ eingesehen werden.

Der Wahlausschuss der Börse Düsseldorf

Düsseldorf, 12. September 2007

Neueinführung
vorbehaltlich von Änderungen aufgrund des Tenderergebnisses

Bundesrepublik Deutschland

Aufgrund § 36 des Börsengesetzes sind

Bundesobligationen von 2007 (2012)					
Emissionssumme	Zinsfuß	Serie	ISIN	Zinsz.	Endfälligg.
EUR 6.000.000.000,--		151	DE0001141513	12.10. gjz.	12.10.2012
- Nennbeträge EUR 0,01 oder ein Mehrfaches davon -					

der Bundesrepublik Deutschland

zum Börsenhandel im amtlichen Markt an der Börse Düsseldorf zugelassen.

Der Gesamtbetrag der Bundesobligationen ist im Bundesschuldbuch zugunsten der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, als Sammelschuldbuchforderung eingetragen worden. An der Börse Düsseldorf können daher nur Anteile an dieser Sammelschuldbuchforderung gehandelt werden. Der Ausdruck von Schuldverschreibungen ist für die gesamte Laufzeit ausgeschlossen. Bundesobligationen sind mündelsicher, deckungsstockfähig und notenbankfähig.

Mit Wirkung vom 26. September 2007, ab 12.00 Uhr, erfolgt die erste Notierung zum Einheitspreis und im Markt mit fortlaufender Notierung, bei einem Mindestschluss von EUR 0,01 oder einem Vielfachen davon.

Nach Festlegung der Stammdaten und des Tenderergebnisses erfolgt eine erneute Bekanntmachung.

Skontroführer:

KMD Klaus Mathis Kursmakler- und Wertpapierhandelsgesellschaft mbH (4188)
Düsseldorf, 21. September 2007

Neueinführung**WANDERER-WERKE AG, Augsburg**

Mit Wirkung vom 24. September 2007 werden

EURO 1.300.000,-- auf den Inhaber lautende Stammaktien
aus der Kapitalerhöhung vom Juli 2007

eingeteilt in 247 000 Stückaktien Nr. 478 001 – 725 000
- mit einem anteiligen Betrag am Grundkapital von rund EURO 5,263 -
- mit voller Gewinnanteilberechtigung ab dem 1. Januar 2007 -

- ISIN: DE0007756009 -

der WANDERER-WERKE AG, Augsburg,

an der Börse Düsseldorf für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Notierung zusammen mit den alten Aktien im amtlichen Markt.

Die Aktien sind in einer Globalurkunde verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, hinterlegt wurde. Ein Anspruch der Aktionäre auf Einzelverbriefung ist satzungsgemäß ausgeschlossen.

Skontroführer: SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG (4269)
Düsseldorf, 21. September 2007

Zulassungsbeschluss**WANDERER-WERKE AG, Augsburg**

Durch Beschluss der Zulassungsstelle sind

Stück 247.000

(Euro 1.300.000,--)

auf den Inhaber lautende Stammaktien

in Form von nennwertlosen Stückaktien

aus der Kapitalerhöhung gegen Bareinlagen
vom 19. September 2007

- jeweils mit einem anteiligen Betrag am Grundkapital von rund Euro 5,263
und mit voller Gewinnanteilberechtigung ab dem 1. Januar 2007 –

- ISIN: DE000 775600 9 -

der WANDERER-WERKE AG, Augsburg,

zum Börsenhandel im amtlichen Markt an der Börse Düsseldorf zugelassen worden.

Skontroführer:

SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG (4269)
Düsseldorf, 21. September 2007